

TERMINAL KONFIGURATIONSHINWEIS

Für jedes verwendete Basisterminal werden folgende Werte für die Einstellungen benötigt:

- Feste bzw. gleichbleibende freie IP-Adresse innerhalb des Netzwerks je Basisterminal (siehe Terminal-Bedienerhandbuch)
- Daten für Subnetzmaske, Standard Gateway und DNS-Server des Netzwerks (siehe Terminal-Bedienerhandbuch)
- Händlerpasswort auf 111111 einstellen (Menü Service / Passworte / Händler Passwort)
- TCP/IP-ZVT aktivieren (Menü Service / Kassenschnittstelle)
- TCP/IP-ZVT-Kassenport 22000 einstellen (Menü Service / Kassenschnittstelle)
- IP-Adresse des Autorisierungshost kontrollieren (Menü Zahlungsverkehr / Host 1 / IP-Adresse)
- TCP/IP-Port des Autorisierungshost kontrollieren (Menü Zahlungsverkehr / Host 1 / Portnummer)

TCP/IP-Freigaben:

Um Updates der Software eIPAY 5, bzw. Autorisierungen von Transaktionen des Basisterminals zu ermöglichen, werden bei der Verwendung einer Firewall eventuell TCP/IP-Freigaben benötigt.

Die Software eIPAY 5 benötigt für die Updatefunktion folgende Freigaben (nur ausgehend):

<u>IP-Adresse</u>	<u>TCP/IP-Port</u>
update1.elpay5.de	3589
update2.elpay5.de	3589
update3.elpay5.de	3589

Das Basisterminal benötigt eventuell auch Freigaben für die TCP/IP-Kommunikation zum Autorisierungsserver Ihres Netzbetreibers.

Wichtig sind hierbei die IP-Adressen zuzüglich der entsprechenden Ports, welche im Basisterminal unter dem Menüpunkt "Autorisierung" eingetragen sind.

Eventuell müssen auch Freigaben für den Servicruf (Wartungsruf) beachtet werden.

Bitte fragen Sie im Zweifelsfall bei Ihrem Netzbetreiber nach, welche Adressen hierfür verwendet werden.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Basisterminal-Konfiguration an Ihren Netzbetreiber!

Der eIPAY-Support kann/darf aus Haftungsgründen keine Einstellungs- / Konfigurationsunterstützung der Basisterminals leisten.

Sollten Sie die Konfiguration des Basisterminals zusammen mit Ihrem Netzbetreiber durchführen bzw. durch ihn durchführen lassen, übermitteln Sie ihm bitte vorab diesen Konfigurationshinweis. Dieses Blatt dient dann als Informationsgrundlage für den Supporter.